

Ressort: Finanzen

"Spiegel": Stromprivilegien für Unternehmen könnten fallen

Berlin, 21.08.2015, 18:00 Uhr

GDN - Unternehmen sollen sich nicht mehr von der Zahlung bestimmter Stromgebühren befreien lassen können. Das Wirtschaftsministerium prüfe derzeit, bei den Netzentgelten künftig keine Rabatte mehr zuzulassen, von denen neben Industriebetrieben beispielsweise auch Golfplätze profitierten, berichtet der "Spiegel".

Das gehe aus einer Antwort des Ministeriums auf eine parlamentarische Anfrage hervor. Demnach habe sich die Befreiung von Netzentgelten, womit die Regierung die Stromentnahme etwa nachts oder am Wochenende fördern wollte, als weitgehend unwirksam herausgestellt und "das Flexibilitätspotenzial" sogar "einschränkt", wie das Ministerium in seiner Antwort an den grünen Energieexperten Oliver Krischer schreibt. Krischer fordert eine rasche Neugestaltung des Privilegs, das Unternehmen 2015 Einsparungen in Höhe von 797 Millionen Euro einbringen soll. "Denn bezahlen müssen das die privaten Stromkunden, denen diese Summe auf die Stromrechnung draufgeschlagen wird", sagte Krischer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-59245/spiegel-stromprivilegien-fuer-unternehmen-koennten-fallen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619